



REALIENBÜCHER FÜR GERMANISTEN

ABT. D:

LITERATURGESCHICHTE

---

ILSE-MARIE BARTH

# Literarisches Weimar

*Kultur/Literatur/Sozialstruktur  
im 16.–20. Jahrhundert*



MCMLXXI

J. B. METZLERSCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG  
STUTTGART

M 93

ISBN 978-3-476-10093-1

ISBN 978-3-476-03825-8 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-476-03825-8

© 1971 Springer-Verlag GmbH Deutschland

Ursprünglich erschienen bei J. B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung  
und Carl Ernst Poeschel Verlag GmbH in Stuttgart 1971

## VORWORT

Im vorliegenden Band wird zum erstenmal in dieser Sammlung der Versuch unternommen, die Entwicklung einer Stadt aufzuzeigen, die im Laufe der Jahrhunderte zu einem bedeutenden geistigen Kristallisationspunkt geworden ist. Es gibt zwar bereits zahlreiche Veröffentlichungen über das sogenannte klassische Weimar der Goethe-Zeit, nicht aber eine kurze systematische Übersicht, die auch die Vor- und Nachgeschichte einschließt.

Die Arbeit konzentriert sich auf die literarischen Ereignisse, die jedoch gerade in Weimar nur verständlich darzustellen sind, wenn entwicklungsbestimmende Faktoren zugleich beachtet werden. Folglich sind Hinweise auf die politischen und wirtschaftlichen Verhältnisse sowie vor allem die Darstellung der Verbindungen zu Theater und Musik einbezogen worden.

Angesichts der Fülle des Stoffes mußte bei knapp bemessenem Raum versucht werden, eine grundlegende Auswahl zu treffen, um trotz des Verzichtes auf viel Nennenswertes der Bedeutung eines jeden Zeitabschnittes gerecht zu werden. Diese Übersicht möchte zu weiteren Studien Anregung und Hilfe bieten und durch Literaturangaben die Orientierung erleichtern. Die Aufzählung des gesamten Schrifttums zu den vielseitigen Themen würde mehrere Bände füllen; der Benutzer wird daher dankbar sein, wenn bei den bibliographischen Angaben zu Zeitabschnitten und Personen nur Wesentliches zur Verfügung gestellt wird; hierbei sind diejenigen Publikationen bevorzugt worden, die neben der sachlichen Information weiterführende Literatur enthalten. Dank der großen Bibliographien von HANS PATZE, HANS PYRITZ und WOLFGANG VULPIUS (s. S. XI), die in jeder Fachbibliothek zugänglich sind, konnte unter Hinweis auf die jeweiligen Nummern dieser Bücherverzeichnisse die Aufzählung vieler Titel vermieden werden. Einzelne Titel werden wiederholt, wenn sie für mehr als einen Abschnitt wesentlich sind.

Die Zusammenstellung des gesamten Materials war nur möglich auf Grund der vorhandenen Quellenpublikationen, Bibliographien und Sekundärliteratur, deren Herausgebern und Verfassern sich die Autorin zu Dank verpflichtet weiß. Vor allem dankt die Verf. für freundliche Beratung und nützliche Hin-

weise Frau Dr. RENATE GRUMACH, Herrn Dr. WOLFGANG HUSCHKE, Herrn Dr. WALTER IWAN, Herrn Dr. FRITZ KÜHNLENZ, Herrn ERNST METELMANN, der das Unternehmen anregte, Herrn Dr. HANS RADSPIELER, Herrn Dr. WOLFGANG VULPIUS sowie Frau ANNELIESE SEIZ von der Stadtbibliothek Ulm. Auch allen anderen, die mit ihren Auskünften und Bemühungen die Arbeit unterstützt haben, gilt an dieser Stelle herzlicher Dank.

Ulm, im Juni 1970

ILSE-MARIE BARTH

## INHALT

I. DIE ENTWICKLUNG WEIMARS VON DEN ANFÄNGEN BIS ZUR REGIERUNGSZEIT DES HERZOGS-GROSSHERZOGS CARL AUGUST	
1. <i>Frühzeit und Gründung der Stadt. Das Haus Orlamünde- Weimar</i> . . . . .	1
(Vor- und Frühgeschichte – Mittelalter – Stadtgründung – Soziale Struktur)	
2. <i>Vom Ende des 14. Jhs bis zur Regierung der Herzogin     Anna Amalia (1775)</i> . . . . .	4
(Die Wettiner – Martin Luther – Lucas Cranach – Die Fruchtbringende Gesellschaft – Johann Hermann Schein – Wolfgang Ratke – Johann Kromayer – Heinrich Schütz – Johann Sebastian Bach)	
Anna Amalia und die Verwaltung des Landes . . . . .	10
(HvBünau – JFrvFritsch – Soziales – Wirtschaft – Han- del – Schulwesen – Universität Jena – Militär)	
Christoph Martin Wieland. Carl Ludwig von Knebel . .	14
Theater und Musik . . . . .	17
3. <i>Die Regierungszeit des Herzogs-Großherzogs Carl August     (1775–1828)</i> . . . . .	21
(Politische Aufgaben – Verwaltung des Landes – JFrv- Fritsch – ChrFrSchnauß – JChrSchmidt – ChrGVoigt – FrvMüller – Goethes amtliche Tätigkeit – Kirche und Schule – Johann Gottfried Herder – Johann Daniel Falk – Universität Jena – Wirtschaft und Handel)	
II. DAS GEISTIG-LITERARISCHE LEBEN IN WEIMAR VON 1775 BIS 1832	
1. <i>Sturm und Drang in Weimar</i> . . . . .	41
(Carl August – Goethe – Lenz – Klinger – Kaufmann – Merck)	
2. <i>Literarische Zirkel und wissenschaftliche Gesellschaften</i> .	44
Anna Amalias ›Weimarerischer Musenhof‹ . . . . .	44
Louise von Göchhausens ›Freundschaftstage‹ . . . . .	51
Johanna Schopenhauers Teeabende . . . . .	52

Goethes Haus am Frauenplan . . . . .	57
(Gäste – Freunde – Schiller – Riemer – Eckermann – Soret – Musik in Goethes Haus – Das ›Mittwochs-Kränzchen‹ – Die ›Mittwochs-Gesellschaft‹ – Ottilie von Goethe)	
Die ›Freitags-Gesellschaft‹ . . . . .	73
Die ›Weimarischen Kunstfreunde‹ . . . . .	76
3. <i>Journale, Taschenbücher und Zeitschriften</i> . . . . .	81
›Der Teutsche Merkur‹ . . . . .	82
›Das Journal von Tiefurt‹ . . . . .	84
›Das Journal der Moden‹ . . . . .	85
›London und Paris‹ . . . . .	86
›Allgemeine Literatur-Zeitung‹ und ›Jenaische Allgemeine Literatur-Zeitung‹ . . . . .	87
Almanache und Taschenbücher . . . . .	88
›Thalia‹ . . . . .	90
›Die Horen‹ . . . . .	91
›Propyläen‹ . . . . .	94
›Ueber Kunst und Alterthum‹ . . . . .	96
›Zur Naturwissenschaft überhaupt, besonders zur Morphologie‹ . . . . .	98
›Chaos‹ . . . . .	98
›Literarisches Wochenblatt‹ . . . . .	100
›Volksfreund‹, ›Patriot‹ . . . . .	101
Die Verleger FJJBertuch und JWHoffmann . . . . .	102
4. <i>Theater und Musik</i> . . . . .	105
(Weimarer Liebhabertheater – Redouten und Maskenzüge – Bellomos Gesellschaft – Weimarer Hoftheater unter Goethes Leitung – Musik)	

### III. WEIMAR NACH 1832

1. <i>Von Carl Friedrich bis zur Weimarer Republik</i> . . . . .	121
(Carl Friedrich und Maria Paulowna – Carl Alexander – Wilhelm Ernst – Deutsche Nationalversammlung – Nationalsozialismus)	
2. <i>Weimarer Kunstschulen</i> . . . . .	124
(Kunstschule – ›Weimarer Malerschule‹ – Kunstgewerbeschule – Staatliches Bauhaus – Cranach-Presse)	

3. <i>Literatur</i> . . . . .	126
(Immermann – Freiligrath – Andersen – Hoffmann von Fallersleben – Adelheid von Schorn – Wildenbruch – Wolzogen – Bode – Helene Böhlau – Paul Ernst – Lublinski – W. v. Scholz – Elisabeth Förster-Nietzsche – Lilienfein – Schlaf – Lienhard – Bartels – Großdeutsche Dichtertreffen)	
4. <i>Literarische Nachlässe und Gesellschaften</i> . . . . .	135
(Goethe-Nachlaß – Goethe- und Schiller-Archiv – Weimarer Goethe-Ausgabe – Verlag Hermann Böhlau – Goethe-Gesellschaft – Mittwochs-Verein – Schiller-Stiftung – Shakespeare-Gesellschaft – Dante-Gesellschaft – Nationale Forschungs- und Gedenkstätten der klassischen deutschen Literatur)	
5. <i>Theater</i> . . . . .	140
(Dingelstedt – Hebbel – Gutzkow – Löen – Bronsart – von Schirach – Hardt – Kayser – Lang)	
6. <i>Musik</i> . . . . .	143
(Chélarid – Liszt – Wagner – Neu-Weimar-Verein – Lassen – Müller-Hartung – Richard Strauß und Nachfolger)	
STADT-ANMERKUNGEN (mit einem Stadtplan von 1841) . . . . .	147
PERSONEN-REGISTER . . . . .	156



## ABKÜRZUNGEN

ADB	Allgemeine Deutsche Biographie
Deetjen	Werner Deetjen: Die Göchhausen. Briefe einer Hofdame aus dem klassischen Weimar. 1923.
Diesch	Carl Diesch: Bibliographie der germanistischen Zeitschriften. 1927.
DVjs.	Deutsche Vierteljahrsschrift für Literaturwissenschaft und Geistesgeschichte
Euph.	Euphoriön. Zeitschrift für Literaturgeschichte.
GHB	Goethe-Handbuch
GJb.	Goethe-Jahrbuch
GNM	Goethe-National-Museum (Weimar)
Gräbner	Karl Gräbner: Die Großherzogliche Haupt- und Residenzstadt Weimar. 1836.
HA	Goethes Werke. Hamburger Ausgabe.
Hansel	Johannes Hansel: Personalbibliographie zur deutschen Literaturgeschichte (Studienausgabe). 1967.
Heinemann	Albrecht von Heinemann: Ein Kaufmann der Goethezeit. FJJBertuchs Leben und Werk. 1955.
JA	Goethe's sämtliche Werke. Jubiläums-Ausgabe in 40 Bdn. Hrsg. v. E. v. d. Hellen. 1902-1907.
Jb.	Jahrbuch
Jg.	Jahrgang
Jh.	Jahrhundert
JbGG	Jahrbuch der Goethe-Gesellschaft
JbSKipp.	Jahrbuch der Sammlung Kippenberg
JDSG	Jahrbuch der Deutschen Schiller-Gesellschaft
JEGPh.	The Journal of English and Germanic Philology
Mentz	Georg Mentz: Weimarische Staats- und Regentengeschichte vom Westfälischen Frieden bis zum Regierungsantritt Carl Augusts. 1936.
MGG	Musik in Geschichte und Gegenwart
NDB	Neue Deutsche Biographie
NF	Neue Folge
NFG	Nationale Forschungs- und Gedenkstätten der klassischen deutschen Literatur in Weimar
NS	New Serie
Patze	Hans Patze: Bibliographie zur thüringischen Geschichte. Halbband 1 und 2. 1965/66 (= Mitteldeutsche Forschungen Bd 32).
Pyritz I	Hans Pyritz: Goethe-Bibliographie. Bd. 1. 1965.

Pyritz II	Dass. Bd 2. 1968.
PEGS	Publications of the English Goethe Society.
SchrGG	Schriften der Goethe-Gesellschaft
Schrckel	Leonhard Schrickel: Geschichte des Weimarer Theaters von seinen Anfängen bis heute. 1928.
Sichardt	Gisela Sichardt: Das Weimarer Liebhabertheater unter Goethes Leitung. 1957.
Vulpus I	Wolfgang Vulpus: Schiller-Bibliographie 1893–1958. 1959.
Vulpus II	Dass. Bd 2 1959–1963. 1967.
WA	Goethes Werke, hrsg. im Auftrage der Großherzogin Sophie von Sachsen. Abtlg I–IV. Weimar 1885–1919 (Weimarer Ausgabe).
Weimars Album	Weimars Album zur vierten Säcularfeier der Buchdruckerkunst am 24. 6. 1840. Weimar 1840.
ZfdPh.	Zeitschrift für deutsche Philologie

Einzelne Abkürzungen im Text (Verfasser- und Seitenangaben), die hier nicht aufgeführt sind, beziehen sich auf die jeweils folgenden Literatur-Hinweise.

Die Goethe-Zitate beruhen auf dem Text der Weimarer Ausgabe.